



Ausbildung vorbereiten

Was ist zu beachten, wenn Sie zukünftig (wieder) ausbilden wollen?

Die wichtigsten Informationen haben wir für Sie zusammengestellt.

Mit den folgenden Hinweisen können Sie sich systematisch auf die Ausbildung in Ihrem Unternehmen vorbereiten.

Oder Sie sprechen uns einfach an.

Unsere Berater verfügen über langjährige Ausbildungserfahrung und beraten, entlasten und begleiten Sie durch externes Ausbildungsmanagement (EXAM) auf dem Weg in die betriebliche Ausbildung.



Eignung der Ausbildungsstätte

Bitte klären Sie zunächst folgende Fragen:

Welchen **Beruf** möchten Sie ausbilden?

Verfügen Sie in Ihrem Unternehmen über die erforderliche **Arbeitsausstattung** (Büroräume, Werkstätten, Werkzeuge) für die Ausbildung?

Können Sie alle **Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten des Berufsbildes** im Betrieb selber vermitteln?

Wenn nicht, kommt eine **Verbundausbildung** für Sie in Frage?

Würden Sie bei Bedarf **Schulungen bei qualifizierten Bildungsträgern** buchen, um alle Teilbereiche der Ausbildung abzudecken?

Zur Klärung dieser Fragen stehen Ihnen auf Wunsch die Ausbildungsberaterinnen und Ausbildungsberater Ihrer zuständigen IHK und HWK zur Verfügung.

Weiterführende Links

<https://www.bibb.de/dienst/veroeffentlichungen/de/publication/series/list/7>



Ausbildereignung

Im nächsten Schritt ist zu prüfen:

Besitzt in Ihrem Unternehmen jemand die **Ausbildereignung** für den gewählten Ausbildungsberuf?

Wenn nicht, wer kommt in Ihrem Haus für den Erwerb des Ausbilderscheins in Frage?

Wichtiger Hinweis!

Der Erwerb des **AdA-Scheins kann u.U. finanziell gefördert werden**. Bitte sprechen Sie uns an.

Außerdem sieht das Gesetz „**Ausnahmeregelungen** genereller Art vor, z.B. für Absolventen deutscher Hoch- und Fachhochschulen, die einschlägig tätig gewesen sind oder in der Praxis Qualifizierte.“

(Quelle: Website der SIHK Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen)

Weiterführende Links

<https://www.agenturmark.de/unternehmen-beschaeftigte/foerderprogramme/bildungsscheck>

<https://www.agenturmark.de/unternehmen-beschaeftigte/foerderprogramme/bildungsscheck>

https://www.foraus.de/de/themen/foraus_107741.php

https://www.foraus.de/de/themen/foraus_113091.php



Anerkennung als Ausbildungsbetrieb

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der zuständigen **Industrie- und Handelskammer bzw. Handwerkskammer** **beraten Betriebe** vor der erstmaligen Ausbildung und **prüfen die Eignung der Arbeitsstätte** und **des Ausbilders/der Ausbilderin** für den jeweiligen Ausbildungsberuf.

Sind alle Voraussetzungen erfüllt, wird Ihr Unternehmen als Ausbildungsstätte zugelassen.

Weiterführende Links

www.sihk.de/bildung/inhalt/ausbildungsberatung-index-808078

www.kh-hagen.de/ausbildungsabteilung/

www.hwk-do.de/de/ausbildung/ihre-ansprechpartner



Ausbildungspläne erstellen

Sie haben sich für einen Ausbildungsberuf entschieden und die Zulassung als Ausbildungsstätte erhalten?
Dann geht es im nächsten Schritt darum, einen Plan für die **betriebliche und individuelle Ausbildung** zu erstellen.

Binden Sie Ihre Ausbilderin / Ihren Ausbilder unbedingt in diesen Prozess ein.

Die Planung erfolgt auf Basis der jeweiligen **Ausbildungsordnung** und des entsprechenden **Ausbildungsrahmenplans**.

Muster finden Sie in den weiterführenden Links.

Den individuellen Ausbildungsplan leiten Sie aus dem betrieblichen Ausbildungsplan ab.

Dieser ist schriftlicher Bestandteil des Berufsausbildungsvertrages.

Weiterführende Links

www.sihk.de/bildung/in-der-ausbildung/ausbildungsordnungen-und-rahmenplaene

www.pruefen-im-handwerk.de/recht/rahmenlehrplaene-rlp/

www.kmk.org/themen/berufliche-schulen/duale-berufsausbildung/downloadbereich-rahmenlehrplaene.html



Berufsausbildungsvertrag abschließen

Muster für einen **Berufsausbildungsvertrag** finden Sie in den nachstehenden Links.

Der Vertrag ist in **3-facher Ausfertigung** zu erstellen (Azubi, Ausbildungsbetrieb, Kammer).

Für **minderjährige Azubis** unterschreibt ein **Erziehungsberechtigter**.

Der Berufsausbildungsvertrag wird ins
Verzeichnis der Berufsausbildungsverhältnisse der Industrie- und Handelskammer
bzw. die
Lehrlingsrolle der Handwerkskammer
eingetragen.

Weiterführende Links

www.sihk.de/bildung/inhalt/fallback1422607424346-808166

www.hwk-do.de/de/ausbildung/wissenswertes-fuer-betriebe/ausbildungsvertrag



Anmeldung im Berufskolleg

Die Anmeldung von Azubis im Berufskolleg erfolgt über das Portal „**Schüler Online**“.

Bei der erstmaligen Nutzung ist eine Registrierung erforderlich.

Für die Anmeldung stehen anschließend Eingabemasken zur Verfügung.

Weiterführender Link

<https://www.schueleranmeldung.de/ProdB/Startseiten/login.aspx>